

Finalrunde des Schulwettbewerbs „Jugend debattiert“ an der KAS

In der Finalrunde des Schulwettbewerbs „Jugend debattiert“ stellten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Schule ihr rhetorisches Können eindrucksvoll unter Beweis. Debattiert wurde die aktuelle und kontroverse Frage:

Soll für das Fahren von E-Scootern eine Führerscheinpflicht gelten?

Die Klassensiegerinnen und -sieger aus der 9a, 10a sowie der 10 e (hier traten zwei Schülerinnen an) waren zuvor ermittelt worden und trafen nun in einer lebhaften Debatte aufeinander. Ob Pro oder Contra – die Positionen wurden per Los entschieden.

Bewertet wurden die Beiträge nach den Kriterien Sachkenntnis, Gesprächsfähigkeit, Ausdrucksvermögen und Überzeugungskraft. Die Jury setzte sich aus Schulleiterin Frau Schüler, Frau Sänger, Frau Will und Herrn Happ zusammen.

Am Ende konnte sich **Leticia Lorenz (10e)** durchsetzen und den 1. Platz erreichen. Den 2. Platz belegten **Simon Kiesel (9a)** und **Emily Kurpanik (10e)** punktgleich. **Emely Iwaniec (10a)** erreichte den 3. Platz.

Wir gratulieren allen Teilnehmenden herzlich zu ihren starken Leistungen!

Die Gewinnerinnen vertreten die Konrad-Adenauer-Schule am kommenden Montag im Marmorsaal des Stadtschloss in Fulda beim Regionalentscheid.

Dafür wünschen wir viel Erfolg und überzeugende Argumente!

Die KAS bedankt sich bei allen Jury-Mitgliedern und bei Frau Sänger für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung herzlich.